



Demografieforum „Herausforderungen in der Pflege – Die Rolle von Politik, Kommunen und Arbeitgebern“ am 20. Februar 2018 um 19 Uhr

Landratsamt Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg

Der Landkreis Ludwigsburg beschäftigt sich seit Jahren mit den Herausforderungen des demografischen und gesellschaftlichen Wandels. Dieser gewinnt für alle Lebens- und Politikbereiche an Bedeutung. Aufgrund der positiven Resonanz auf die letzten Veranstaltungen findet in diesem Jahr das nunmehr 8. Demografieforum statt.

Der Aufbau und die Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften ist ein zentrales Thema für unsere Gesellschaft. Dies betrifft besonders den Bereich der Pflege. Ihm möchten wir uns deshalb in der aktuellen Veranstaltung widmen, da er in einer älter werdenden Gesellschaft, auch im bevölkerungsreichen Landkreis Ludwigsburg, immer wichtiger wird.

Beim Demografieforum sollen die Herausforderungen in der Pflege und – vor dem Hintergrund des 7. Altenberichts der Bundesregierung – auch der verantwortungsvolle Umgang miteinander näher beleuchtet werden. Es geht sowohl um die Situation in Deutschland als auch um die Bedarfe und Strukturen im Landkreis. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Pflegearbeit durch Angehörige gelegt. Sie sind der „größte Pflegedienst unserer Gesellschaft“. Pflege findet auch bei uns im Landkreis in der Regel im häuslichen Umfeld statt. Wie Politik und Arbeitgeber bessere Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Pflege und Beruf schaffen können, ist in der öffentlichen Diskussion noch wenig präsent. Daher möchte die Veranstaltung auch für Angebote zur besseren Vereinbarkeit von Pflege- und Erwerbsarbeit sensibilisieren.

Es soll unter anderem um folgende Fragen gehen: Wie ist aktuell die Situation der Pflege in Deutschland? Welche Bedarfe sind vorhanden bzw. werden künftig vorhanden sein? Wie geht die Politik damit um? Welche Rolle spielen Kommunen und Gesellschaft dabei? Vor welchen Herausforderungen steht der häusliche, ambulante und stationäre Pflegebereich? Was können Arbeitgeber für eine bessere Vereinbarkeit von Pflege und Beruf tun? Was benötigen pflegende Angehörige, um die Belastungen zu bewältigen? Und nicht zuletzt: Steht der Pflegebereich insgesamt vor dem Kollaps oder kann es durch geeignete Reformen und Weichenstellungen gelingen, die Pflege neu aufzustellen – auch als gesamtgesellschaftliche Aufgabe im Sinne einer gemeinsamen Verantwortung füreinander?

Nach einem Podiumsgespräch können die Besucher in einer offenen Diskussion Fragen an die Referenten richten. Eine Ausstellung zu Angeboten in der Pflege rundet die Veranstaltung ab.

Gäste sind:

Prof. Dr. h. c. Andreas Kruse, Direktor des Instituts für Gerontologie an der Universität Heidelberg und verantwortlicher Autor der Altenberichte der Bundesregierung,

Walter Lees, früherer Geschäftsführer der Kleeblatt Pflegeheime gGmbH, und

Michaela Noé-Bertram, Leiterin der Mitarbeiterberatung der Robert Bosch GmbH.

Moderiert wird das Demografieforum von **Jo Frühwirth**, Moderator, Journalist und Coach aus Schwäbisch Gmünd.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, zu dem Demografieforum zu kommen und sich an der Diskussion zu beteiligen.

Eine **Anmeldung** wird bis Mittwoch, 14. Februar 2018, an die E-Mail-Adresse demografieforum@landkreis-ludwigsburg.de erbeten.